

25 Jahre Kirchenchor Gunzendorf

Im November 2004 konnte der Kirchenchor Gunzendorf sein fünfundzwanzigjähriges Bestehen feiern.

Die Gründung des Kirchenchores geht auf Anton Müller zurück, der von 1967 bis 1982 vorläufig letzter Pfarrer von Gunzendorf war.

Der sehr beliebte Geistliche starb 1989 und ist im Priestergrab auf dem Nürnberger Südfriedhof beerdigt



Am Gründungsjubiläum nahmen auch die ehemaligen Seelsorger Pater Markus Flasiński (1990-1999 Kaplan in Auerbach; heute Pfarrer in St. Nepomuk Bayreuth-Laineck), Pater Paul Mietki (1999-2004 Kaplan in Auerbach; 2004-2006 Pfarrer in Thurndorf, seither in Michelfeld) und Pater Krzysztof Malinowski (2004- Sept. 2006 Kaplan in Auerbach, seither in der Schweiz tätig) teil. Die drei Patres stammen aus Polen und gehören der Kongregation der Resurrektionisten (CR) an.

Bildnachlese von der Feier im Gasthaus Rodler





In gemütlicher Runde wurde auch so manche Erinnerung an gemeinsame Erlebnisse aus dem verflorbenen Viertel Jahrhundert ausgetauscht.

Fotos vom Jubiläum: <http://www.angelfire.com/mi4/gudomi/Kirchenchorjubilaem/>